



1

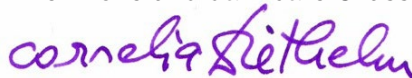
Liebe Freundinnen und Freunde von Musik^{übers}Meer

Immer wieder erfahren wir von Musik^{übers}Meer die Kraft der Veränderung, die ein gespendetes Musikinstrument bewirkt: Ein Kind erlebt viel Freude, wenn es ein Instrument in den Händen hält und darauf zu spielen lernt. Von Spender*innen hören wir, wie zufrieden es sie macht, zu wissen, dass ihr Cello oder Saxofon, ihre Oboe, Posaune oder Trompete, die sie allenfalls fast ein ganzes Leben lang spielten, nun neu erklingt und einem jungen Menschen Perspektiven für die Zukunft gibt. Musik berührt die Herzen.

Win-Win beziehungsweise Win-Win-Win nennen wir das, denn die Instrumentenspenden machen auch das Publikum an den Konzerten der Jugendorchester glücklich. Dasselbe gilt für unsere Kulturaustausche. Dieses Jahr begleiteten der Jazz- und Weltmusiker Albin Brun, Kristina Brunner und Gabriel Miranda Martínez Musik^{übers}Meer in die Dominikanische Republik. Das Trio musizierte zusammen mit mehreren Jugendorchestern, die dank Instrumenten aus der Schweiz entstanden waren, und es trat auch an Konzerten auf.

2025 war für unseren gemeinnützigen Verein wieder ein bewegtes Jahr: In der Dominikanischen Republik und in Kolumbien reisten wir zu vielen unserer zum Teil weitab liegenden Partnerschaftsprojekten und besprachen die Zusammenarbeit. In der Schweiz suchten wir im Vorstand weiter nach guten Zukunftslösungen für unsere im Jahr 2008 gegründete Musikinitiative. Ausserdem konnten wir im Berichtsjahr 202 gespendete Instrumente entgegennehmen und 181 übers Meer verschiffen. Es hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, dass wir im Sommer je einen Schiffstransport in die Dominikanische Republik und nach Kolumbien mit Instrumenten für neue und bisherige Partnerschaften schicken.

Herzliche und dankbare Grüsse



Cornelia Diethelm, Gründerin und Präsidentin
Verein Musik^{übers}Meer

Auf www.musikuebersmeer.ch/aktuell finden Sie 34 kurze, persönliche Geschichten und Berichte zum Musik^{übers}Meer-Jahr 2025.



Schwyzerörgeli ertönen in der Dominikanischen Republik

Schon vor Jahren haben Albin Brun und Cornelia Diethelm über einen Kulturaustausch nachgedacht. 2025 ist er endlich zustande gekommen, mit einem wunderbaren Team: Albin Brun (Saxofon und Schwyzerörgeli), Kristina Brunner (Cello und Schwyzerörgeli), Gabriel Miranda Martínez (Violine). Musik ist ja eine internationale Sprache, aber es hat doch sehr geholfen, dass Gabriel Spanier ist und Kristina auch Spanisch spricht. Albin, Kristina und Gabriel stellten sich bei mehreren Partnerschaftsprojekten von Musik^{übers}Meer mit eigenen Kompositionen vor und spielten gemeinsam mit den Jugendlichen auch dominikanische Musik. Leider kam das als Höhepunkt des Kulturaustauschs von dominikanischer Seite geplante Festival mit allen Jugendorchestern aus organisatorischen Gründen nicht zustande. Viel Freude machte aber ein Konzert in der Residenz der Schweizer Botschafterin Rita Hämmerli-Weschke.



Zwei neue dominikanische Aliadas

Nebst dem Kulturaustausch besuchte Cornelia Diethelm in der Dominikanischen Republik sieben Jugendorchester, die in den letzten Jahren aufgebaut worden waren. Sie erlebte die Orchester beim Musizieren und besprach mit den Verantwortlichen die Zusammenarbeit. Ausserdem traf sie Abklärungen für zwei neue Projektpartnerschaften (Aliadas). Ausgewählt wurden schliesslich die *Fundación de Promoción Ricardo Rojas* in Santo Domingo und die *Asociación Yamasenses Ausentes* in Yamasá.



In Kolumbien präsentieren acht Orchester ihr Können

Ende Januar/Anfang Februar besuchten Cornelia Diethelm und der dominikanische Musiker und Kulturvermittler Dommy Piñeiro in Kolumbien acht Partnerschaftsorganisationen. Bei diesen Besuchen präsentieren die Jugendorchester jeweils ihr musikalisches Können. Dabei zeigt sich auch, ob die von Musik^{übers}Meer gelieferten Instrumente wunschgemäss im Einsatz sind, ob es allenfalls weitere Instrumente braucht und wie die im Zusammenarbeitsvertrag festgelegten Verpflichtungen eingehalten werden.



7

Auch in Kolumbien gab es Gespräche mit Institutionen, die Interesse an einer Zusammenarbeit mit Musik^{übers}Meer angemeldet hatten. Ausgewählt wurden als neue Aliadas und für den Instrumententransport von 2025 die *Fundación Caribe Jazz Kids* in Cartagena de Indias und die *Fundación Banda Inmaculada Concepción* in Plato Magdalena.

8



Neues von der Geschäftsstelle und vom Vorstand

Seit dem Frühjahr 2025 führen wir die Geschäfte von Musik^{übers}Meer wieder fast wie zu den Anfangszeiten: Cornelia Diethelm arbeitet ehrenamtlich und ohne Angestellte, aber mit ehrenamtlichen Helfer*innen. Dies, obwohl Musik^{übers}Meer heute mit über dreissig Partnerschaftsorganisationen zusammenarbeitet. Im kommenden Jahr will der Vorstand mit der Nachfolgeplanung für die operative Leitung beginnen, damit Cornelia sich in absehbarer Zukunft auf die strategische Leitung des Vereins beschränken kann.

Aus dem Vorstand zurückgetreten sind Peter Ott, der sich seit der Gründung 2011 sehr für den Verein eingesetzt hat, und Andrina Däppen nach drei Jahren, weil sie in ihrer Berufsarbeit als Musikerin zeitlich stark engagiert ist. Neu in den Vorstand aufgenommen haben wir unsere frühere Mitarbeiterin Maja Thalmann. Herzlichen Dank, lieber Peter und liebe Andrina, herzlich willkommen, liebe Maja.

Kinder musizieren für Kinder

Im Jahr 2023 hatte Nadine Dewes, Mutter zweier musizierender Schulkinder, in ihrem Wohnquartier Zürich Fluntern erstmals ein Benefizkonzert zu Gunsten von Musik^{übers}Meer initiiert. 2025 war unser Verein zum zweiten Mal Nutzniesser dieses Anlasses. Wiederum musizierten Schweizer Kinder für Kinder in anderen Ländern. Und der dominikanische Kulturvermittler Dommy Piñeiro erzählte beim Konzert singend, tanzend und musizierend, was Musik^{übers}Meer in seinem Land bewirkt.



9

Finanzen

Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 74'528.43 (Budget Fr. 86'100.-) und einem Gesamtaufwand von Fr. 46'132.61 (Budget Fr. 82'698.-) mit einem Gewinn von Fr. 28'395.82 (Budget Fr. 3'402.-) ab. Der gegenüber dem Budget um über Fr. 25'000.- höhere Gewinn lässt sich wie folgt begründen: Der Ertrag ist knapp Fr. 12'000.- tiefer als budgetiert, weil bei den Spenden juristischer Personen ein Betrag von Fr. 20'000.- weggefallen und von Seiten der natürlichen Personen eine nicht erwartete Spende von Fr. 10'000.- eingegangen ist. Beim Aufwand sind die Lohnkosten gegenüber dem Budget um Fr. 37'000.- tiefer. Dies, weil die zwei Teilzeitanstellungen per Ende März und Ende Juni 2025 beendet wurden, und Cornelia Diethelm seither die Geschäftsstelle wieder wie früher ehrenamtlich allein führt. Im Vergleich zum Vorjahr sind 2025 sowohl der Ertrag als auch der Aufwand gesunken. Die detaillierten Finanzzahlen (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelherkunft, Mittelverwendung) finden Sie ab Ende Mai 2026 auf www.musikuebersmeer.ch.

Dank

Ohne Sie als Vereinsmitglied, als Spender*in oder als ehrenamtliche*r Helfer*in könnten wir bei Musik^{übers}Meer unsere Arbeit nicht leisten. Das sind wir uns bewusst. Einmal mehr bedanken wir uns deshalb auch dieses Jahr sehr herzlich für die Instrumenten- und Geldspenden, fürs Abholen, fürs Reinigen und für das so wichtige, sorgfältige Kontrollieren der Musikinstrumente. Sehr dankbar sind wir auch der Spenderin, die uns 2025 wieder Fr. 25'000.- zur Mitfinanzierung der Arbeit der Geschäftsstelle überwiesen hat. Weitere Personen und Organisationen haben uns mit Beträgen von mehr als Fr. 2'500.- unterstützt. Erwähnen dürfen wir den Verein Kinderhilfe Uitikon und Elisabeth Herzer. Ein besonderer Dank geht zudem an Elsbeth Schweizer: Sie überzeugte beim Verkauf ihrer Liegenschaft zwischen Volg und Bahnhof Hedingen die neue Besitzerin, die Baugenossenschaft Süd-Ost, Musik^{übers}Meer den Lagerraum für die Instrumente bis zum Abbruch weiterhin kostenlos zur Nutzung zu überlassen. Vielen Dank auch der neuen Gebäude-Besitzerin für ihre Unterstützung.

10



Fotos: Cornelia Diethelm

- 1 (Titelbild) Kristina Brunner und ein Akkordeonspieler beim Fachsimpeln.
- 2 Die Gäste aus der Schweiz musizieren mit dem Jugendorchester El Sistema Punta Cana.
- 3 Austausch der Schweizer*in mit Lehrpersonen in der Casa de la Cultura in Haina.
- 4 Violinunterricht in der Parroquia Santo Domingo Savio Los Guandules.
- 5 Das Jugendorchester der Stiftung La Merced in Santo Domingo.

11



- 6 Probenarbeit im Garten der Stiftung Rayitos de Solidaridad in Hatillo.
- 7 Eine Aufführung mit Tanz der Stiftung Arte y Cultura auf dem Dorfplatz von Purísima.
- 8 Im Jugendorchester der Stiftung Colectivo Canta wird musiziert und gesungen.
- 9 Fotocollage von Nadine Dewes zum Benefizkonzert in Zürich.
- 10 Mitglieder des Musikvereins Hedingen kümmern sich um ein Saxofon.
- 11 Angestellte der Zurich Insurance Group haben einen Tag lang Instrumente gereinigt.

Verein Musik^{übers}Meer, Buchenweg 3, 8908 Hedingen / Tel 079 761 02 52, mail@musikuebersmeer.ch, www.musikuebersmeer.ch

PC Nr. 85-310707-2, IBAN Nr. CH 39 0900 0000 8531 0707 2

Spenden an Musik^{übers}Meer können in der Regel bei der Steuererklärung abgezogen werden.